

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 21

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Taschenbuches eine wertvolle Ergänzung. Das Taschenbuch hält nicht nur für den Tunnelbauer, sondern auch für den Grund- und Tiefbauer sehr viele Informationen bereit.

### Berechnungsgrundlagen für Kranbahnen

**Berechnungsgrundlagen für Kranbahnen.** Publikation B 1, Schweiz. Zentralstelle für Stahlbau, Zürich 1979. 19 Seiten, DIN A4, Preis Fr. 12.-.

Die vorliegenden Empfehlungen bilden eine Ergänzung zur Norm SIA 161 (Ausgabe 1979) und behandeln Einzelheiten der Berechnung von Kranbahnen und -Schienen sowie von Stützen, Verbänden und weiteren Tragelementen in Stahl, die durch Kranlasten beansprucht werden. Im Besonderen werden geregelt: die in Rechnung zu setzenden Lastkombinationen bei mehreren Kranen auf derselben Laufbahn bzw. von Kranen auf verschiedenen Laufbahnen in ein- oder mehrschiffigen Hallen, die Mitwirkung der Schienen beim Tragfähigkeitsnachweis, die für die Ermüdung massgebenden Parameter, die zulässigen Durchbiegungen und die Ausführungstoleranzen. Am Schluss befinden sich Literaturhinweise, darunter auch detaillierte Erläuterungen der Empfehlungen in den Heften 30, 31 und 43/1979 des «Schweizer Ingenieur und Architekt».

Die übersichtlich gegliederten Empfehlungen sind für den projektierenden Ingenieur ein unerlässliches Hilfsmittel, um Kranbahnen sowie Hallen mit mehreren Kranbahnen statisch richtig und wirtschaftlich optimal zu bemessen. R. Schlaginhaufen, Frauenfeld

### Stahlgüten

**Empfehlungen für die Wahl der Stahlgüten.** Publikation B 6, Schweiz. Zentralstelle für Stahlbau, Zürich 1979. 8 Seiten DIN A4. Preis Fr. 10.50.

Diese von der Europäischen Konvention für Stahlbau (EKS) bearbeiteten Empfehlungen sind für den projektierenden Ingenieur ein knapp gefasstes, übersichtliches Hilfsmittel, um bei sprödebruchgefährdeten Konstruktionen die erforderliche Stahlgütegruppe zu bestimmen. In der neuen Norm SIA 161 wird auf diese Empfehlung hingewiesen.

R. Schlaginhaufen, Frauenfeld

## ETH Lausanne

### Nouveau professeur de recherche opérationnelle

Etant donné l'importance croissante de la recherche opérationnelle pour les ingénieurs de toutes spécialités, le Département de mathématiques de l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne a exprimé sa volonté de renforcer son équipe de recherche opérationnelle.

C'est maintenant chose faite puisque le Conseil fédéral a nommé M. Thomas Liebling, né en 1942 à La Paz, en Bolivie, et originaire de Greifensee (ZH) en qualité de professeur de recherche opérationnelle à l'EPFL.

M. Liebling, qui entrera en fonction le 1er septembre 1980, a obtenu son diplôme d'ingénieur électricien à l'EPFZ en 1965. Parallèlement à une activité d'assistant à l'Institut de recherche opérationnelle (IFOR) de l'EPFZ, il mène à bien une thèse de doctorat en recherche opérationnelle, terminée en 1969, et qui lui vaut la médaille d'argent et

un prix de l'EPFZ. Il passe deux ans à l'Université de Stanford et retourne à l'IFOR en qualité de premier assistant en 1971, d'adjoint scientifique dès 1977, et enfin de directeur suppléant en 1979. Il a assumé de nombreuses tâches d'enseignement à l'EPFZ. A noter que M. Liebling a été, durant le semestre d'hiver 79/80, professeur invité au Département de mathématiques du RPI (Rensselaer Polytechnic Institute) à Troy, dans l'Etat de New-York (USA).

Il est certain que cette nomination va intensifier encore les contacts entre les deux écoles polytechniques et aussi entre le Département de mathématiques et les autres départements de l'EPFL, car la recherche opérationnelle, au même titre que la statistique ou l'informatique, fait maintenant partie du bagage normal de l'ingénieur.

## SIA-Fachgruppen

### 10 Jahre Fachgruppe für Architektur

*Generalversammlung in Basel 13. Juni / Besichtigung der «Grün 80»*

Dieses Jahr kann die FGA auf ihr zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Zum festen Bestandteil der Generalversammlungen gehört jeweils ein Rahmenprogramm mit einem aktuellen Thema. Aus Anlass der 10. Generalversammlung bietet der Vorstand ein erweitertes Programm an. Neben den technischen *Energieproblemen*, die im Begriff sind, unsere Architektur zu beeinflussen, steht sicher die nicht minder wichtige Frage zum *Verhältnis zur Natur, dem Garten und der Landschaft*. Die «Grün 80» wird Gelegenheit geben, auf dieses Thema intensiv einzugehen. Die Begegnung mit unseren Kollegen vom *Bund Schweizerischer Garten- und Landschaftsarchitekten (BSG)* wird dazu beitragen, zukünftig bei der Bearbeitung der Umgebungsplanung den Kontakt enger zu gestalten.

Für den Samstagmorgen wird der Besuch einer Kunstaussstellung empfohlen. Die Fahrt ins Elsass mit einem gemeinsamen Mittagessen soll den frohen Abschluss der Generalversammlung bilden.

#### Programm

10 Uhr: Eröffnung der Tagung in der *Berri-Scheune* («Grüne Universität»).

*Themen und Referenten:* «Zielsetzung und Organisation der Grün 80» (*H. P. Ryhiner*, Basel), «Die sechs Sektoren der Grün 80» (*P. P. Stöckli*, Wettingen), «Der Beitrag des Gartens zur Verbesserung der Wohnumwelt» (*D. Kienast*, Zürich), «Was erwarten Architekt und Landschaftsarchitekt voneinander?» (*W. Schindler*, Zürich / *H. Grünenfelder*, Niederurnen).

Das Mittagessen findet anschliessend an die Vorträge statt. Danach Besichtigung der Ausstellung, *Generalversammlung* und *Nachtessen*: 18.30 Uhr, Restaurant Schützenhaus.

Am Samstagvormittag können neben der «Grün» folgende Ausstellungen besichtigt werden: In den Mustermessehallen die *11. Int. Kunstmesse* (Art 80) und die *21. Schweiz. Kunst- und Antiquitätenmesse*. Im *Wenkenpark* in *Riehen* findet ferner eine *Int. Skulpturenschau* («Skulptur im 20. Jahrhundert») statt.

Die Tagung wird mit einem *Mittagessen im Elsass* abgeschlossen. Abfahrt in Basel: 12.00 Uhr.

## SIA-Mitteilungen

### Generalversammlung der Verlags AG in Lausanne

Die Generalversammlung der Verlags AG der akademischen technischen Vereine findet dieses Jahr am Freitag, 13. Juni, in *Lausanne* statt. Anschliessend an die statutarischen Geschäfte ist Gelegenheit geboten, die *ETH-Ecublens* (Neubauten der ETH-Lausanne) zu besichtigen.

### Generalversammlung SIA-Haus AG

Die Generalversammlung findet am Donnerstag, 26. Juni, im *Kongresshaus Zürich* statt. Ort: Vortragssaal (Gotthardstr. 5, Eingang Ue). Beginn: 12.00 Uhr. Ab 11.30 Uhr wird ein Apéro serviert.

*Auskünfte und Anmeldung:* Schweiz. Ingenieur- und Architektenverein, Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich.

### Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (FII.)

#### Studienreise in die Vereinigten Staaten

Am 31. Mai läuft die Anmeldefrist für die Studienreise in die Vereinigten Staaten ab (7. bis 22. Aug.). Anlass zur Reise ist das 100-Jahr-Jubiläum der «American Society of Mechanical Engineers» (ASME), das vom 12. bis 21. Aug. in *San Francisco* mit einem breit angelegten Kongress begangen wird.

Die Schweizer Delegation macht auf ihrer Reise nach Kalifornien Station in *Boston* und *Seattle*. Der Aufenthalt in Boston wird benützt, um das *MIT* (Massachusetts Institute of Technology) zu besuchen (8. Aug.). Gruppenweise wird man sich am *Department of Mechanical Engineering* über folgende Themenkreise informieren lassen: *Mechanical Behavior of Materials*, *Heat Transfer*, *Cryogenic Engineering* und *Vehicle Dynamics*. Oder am *Department of Electrical Engineering and Computer Science* über: *Energy* und *Information Processing*.

Ausserdem kann das *Massachusetts General Hospital* am Vormittag des 8. Aug. besucht werden.

In *Seattle*, das am 9. Aug. erreicht wird, steht am 10. Aug. die *Werkbesichtigung bei Boeing* auf dem Programm. Abends Weiterflug nach *San Francisco*.

Vom 12. bis 21. Aug. Teilnahme an den Vortragsveranstaltungen der *American Society of Mechanical Engineers*. Am Donnerstagabend (14. Aug.) findet unter dem Titel «An Appraisal of Technology by Swiss Engineers» die Schweizer Veranstaltung im Rahmen der «Engineering Potpourri Conferences» statt. Dabei wird der Film «Hitting the Point», der vom VSM in Auftrag gegeben wurde, uraufgeführt. In drei Referaten wird über die Tätigkeit von Schweizer Ingenieuren und Schweizer Industrieunternehmen berichtet.

Zu allen Veranstaltungen besteht ein *alternatives Damenprogramm*. Der Rückflug erfolgt am 22. Aug.

*Detailprogramme und Anmeldung* (bis 31. Mai): Reisebüro Gebr. Knecht AG, Hauptstr. 4, 5200 Brugg. Tel. 056 / 41 7272.